

Nummer 11-002106-PR01 (SP-B01-99-de-04)

Gültigkeit Die Gültigkeit dieses ift-Systempasses ist an die Gültigkeit des ift-Konformitätszertifikates Nr. 181SG 7612120-6 gebunden.



Auftraggeber (Systemgeber) SCHÜCO International KG
Karolinenstr. 1-15
33609 Bielefeld
Deutschland

SCHÜCO

System / Systemvarianten FW 50+ BF
FW 60+ BF
FW 50+ FR 60

Produktfamilien Pfosten-Riegel-Fassade / Brandschutzfassade

Rahmenmaterial Aluminium

Leistungseigenschaften (nach EN 13830 Anhang ZA.1)

Eigenschaften	Brandverhalten	Feuerwiderstand	Brandausbreitung	Schlagregendichtheit	Widerstand gegen Eigenlast	Widerstand gegen Windlast	Stoßfestigkeit
Klasse / Wert	*)	bis E 30 bis EI 30 bis EW 30	*)	bis RE ₁₂₀₀	*)	**)	bis I5 / E5
Eigenschaften	Temperaturwechselbeständigkeit	Widerstand gegen Horizontallasten	Luftdurchlässigkeit	Wasserdampfdurchlässigkeit	Wärmedurchgang	Luftschalldämmung	Dauerhaftigkeit
Klasse / Wert	*)	*)	bis AE	*)	*)	*)	***)

weitere Eigenschaften / Nachweise

Eigenschaften	Pfosten-Riegel-Verbindungen	Klemmverbindungen	Einbruchhemmung
Klasse / Wert	siehe abZ	siehe abZ	bis WK2

*) Objektbezogener Nachweis – wenn erforderlich

**) Zulässige Last (in kN/m²) Druck +2,0; Sog -3,2; erhöhte Last (in kN/m²) Druck +3,0; Sog -4,8

***) Wartungsanweisung gemäß EN 13830:2003-09, Anhang B

****) kein Wassereintritt bei p_{min} 250 Pa/ p_{max} 750 Pa

ift Rosenheim
20.02.2020



Dirk Köberle, Dipl.-Ing. (FH)
Stv. Prüfstellenleiter
Bauteilprüfung



Gerhard Fellermeier, Dipl.-Ing. (FH)
Projektingenieur
Zertifizierungs- & Überwachungsstelle

Grundlagen

EN 13830:2003-09
Vorhangfassaden-
Produktnorm
ift-Zertifizierungsprogramm
für Systemgeber von Fen-
stern und Außentüren nach
EN 14351-1:2006 + A2:2016
sowie Vorhangfassaden nach
EN 13830:2003 (QM 320SG)
ift-Zertifizierungs- und
Überwachungsvertrag
Nr. 181SG 7612120
Systemunterlagen des Sys-
temgebers

Verwendungshinweis

Der ift-Systempass zeigt die
generelle Leistungsfähigkeit
der bezeichneten Produktfa-
milien gemäß den Vorgaben
der Produktnorm.
Die Werte / Klassen beziehen
sich jeweils auf den in den
Einzelnachweisen beschrie-
benen Gegenstand und den
definierten Anwendungsbereich.

Für die Anwendung der
Leistungseigenschaften
gelten die nationalen bau-
rechtlichen Bestimmungen
sowie die vertraglichen Ver-
einbarungen.

Dieser Systempass kann vom
Hersteller zur Erstellung der
Leistungserklärung entspre-
chend der Bauproduktenver-
ordnung 305/2011/EU ver-
wendet werden und dient zur
Erlangung des ift-Konformi-
tätszertifikates, das die Kon-
formität der Fertigprodukte
und der werkseitigen Quali-
tätskontrolle durch eine re-
gelmäßige Fremdüberwa-
chung der Hersteller durch
das ift Rosenheim dokumen-
tiert.

Veröffentlichungshinweise

Es gelten die „Bedingungen
und Hinweise zur Verwen-
dung von ift Prüfdokumentati-
onen“. Dieser Systempass
darf nur vollständig veröffent-
licht werden.

Inhalt

Der Systempass umfasst ins-
gesamt 14 Seiten:


















- 1 Zusammenfassung der Leistungseigenschaften nach EN 14351-1 2
- 2 Übersicht der Nachweise 4
- 3 Systembeschreibung 8
- 4 Allgemeine Hinweise zum ift-Systempass 11
- 5 Besondere Verwendungshinweise 13

Auftraggeber: SCHÜCO International KG
 33609 Bielefeld, (Deutschland)



1 Zusammenfassung der Leistungseigenschaften

1.1 Zusammenfassung der Leistungseigenschaften nach EN 13830





Ab-schnitt	Symbol	Eigenschaften nach EN 13830	Produktfamilie
			
			Pfosten-Riegel-Fassade
		Systemgrenzen	
		max. Feldrastermaß	2000 mm x 3000 mm
		max. rel. Durchbiegung	l/200 bzw. 15 mm
4.1		Widerstand gegen Windlast	Prüflast bis $\pm 1,2 \text{ kN/m}^2$ / Sicherheitslast bis $\pm 1,8 \text{ kN/m}^2$
4.2		Eigenlast	npd
4.3		Stoßfestigkeit innen	bis I5
		Stoßfestigkeit außen	bis E5
4.4		Luftdurchlässigkeit	bis AE
4.5		Schlagregendichtheit	bis RE 1200
4.6		Luftschalldämmung	npd
4.7		Wärmedurchgang	npd
4.8		Feuerwiderstand Integrität (E)	bis E 30 (i→o)
		Feuerwiderstand Integrität und Dämmung (EI)	bis EI 30 (i→o)
		Feuerwiderstand Raumabschluss und Strahlung (EW)	bis EW 30 (i→o)
4.9		Brandverhalten	npd
4.10		Brandausbreitung	npd
4.11		Dauerhaftigkeit	npd
4.12		Wasserdampfdurchlässigkeit	npd
4.15		Temperaturwechselbeständigkeit	npd
4.17		Widerstand gegen Horizontallasten	npd
systemtechnische Voraussetzungen erfüllt für folgende Zertifizierungsstufe: (siehe ift-Zertifizierungsprogramm QM 329, Anlage 2)			

Anmerkung: Die angegebenen Leistungseigenschaften repräsentieren die Produkteigenschaften der geprüften Probekörper. Die Möglichkeit der Kombination von Leistungseigenschaften ist im Einzelfall zu überprüfen.

Auftraggeber: SCHÜCO International KG
 33609 Bielefeld, (Deutschland)

1.2 Leistungseigenschaften nach weiteren Normen / Regelwerken





Es folgen folgende weitere Leistungseigenschaften für diese Produktfamilie nachgewiesen:

Ab-schnitt	Symbol	Eigenschaften nach EN 13830	Produktfamilie
			
			Pfosten-Riegel-Fassade
-		Pfosten-Riegel-Verbindungen (T-Verbindungen) für die Fassadenkonstruktionen	allgemeine bauaufsichtliche Zulassung liegt vor
-		Klemmverbindungen für Fassadensysteme mit Pfosten- und Riegelprofilen aus Aluminium	allgemeine bauaufsichtliche Zulassung liegt vor
-		Einbruchhemmung nach EN 1627	bis WK2

2 Übersicht der Leistungen der einzelnen Produktfamilien


In den nachfolgenden Tabellen sind die wesentlichen Nachweise aufgeführt.

Tabelle 1: Nachweise
Luftdurchlässigkeit, Schlagregendichtheit, Widerstandsfähigkeit gegen Windlast, Stoßfestigkeit

Produkt	Nachweis	Datum				
			Luftdurchlässigkeit	Schlagregendichtheit	Widerstand gegen Windlast	Stoßfestigkeit
Pfosten-Riegel-Fassade FW 50+ BF	Nachweis 108 31958 R1 ift Rosenheim Außenabmessung Prüfmuster (B x H) 2898 mm x 2674 mm max. Feldrastermaß: 1424 mm x 2624 mm	31.01.2007	AE	RE ₁₂₀₀	Prüflast: ± 1,2 kN/m²	I5/E5
					Sicherheitslast: ± 1,8 kN/m²	
Pfosten-Riegel-Fassade FW 60+ BF	Gutachtliche Stellungnahme 155 7612120 (155 31958) ift Rosenheim Außenabmessung Prüfmuster (B x H) 2898 mm x 2674 mm max. Feldrastermaß: 1424 mm x 2624 mm	22.09.2006	AE	RE ₁₂₀₀	Prüflast: ± 1,2 kN/m²	I5/E5
					Sicherheitslast: ± 1,8 kN/m²	
Pfosten-Riegel-Fassade FW 50+ BF, FW 60+ BF, FW 50+ FR 60	Gutachtliche Stellungnahme 11-002877-PR01 ift Rosenheim	21.12.2011	AE	RE ₁₂₀₀	Prüflast: ± 1,2 kN/m²	I5/E5
					Sicherheitslast: ± 1,8 kN/m²	


Anwendungsbereich: Alle Fassaden mit gleicher Ausbildung (z. B. Verschraubung von Andruckleisten, Verbindern, etc.) und gleichen Materialien bei geringeren oder gleichen Rastermaßen unter Einhaltung der Durchbiegungsbeschränkungen der Tragglieder (statischer Nachweis) oder gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.

Tabelle 2: Nachweise Wärmedurchgangskoeffizient

Produkt	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	
				Wärmedurchgangskoeffizient
thermisch getrennte Fassaden-Pfostenprofile FW 50+ BF	Prüfbericht 11-002215-PR01 ift Rosenheim	15.12.2011	Innenkasten 326410 Isolator 244337 Brandschutzkomponente 298768 Dicke Ersatzpaneel 32 mm Details siehe Prüfbericht	$U_f = 2,0 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
thermisch getrennte Fassaden-Pfostenprofile FW 50+ FR 60	Prüfbericht 11-002215-PR01 ift Rosenheim	15.12.2011	Innenkasten 326410 Isolator 224809 Brandschutzkomponente 298489 Dicke Ersatzpaneel 33 mm Details siehe Prüfbericht	$U_f = 3,5 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
thermisch getrennte Fassaden-Pfostenprofile FW 50+ FR 60	Prüfbericht 11-002215-PR01 ift Rosenheim	15.12.2011	Innenkasten 326410 Isolator 224811 Brandschutzkomponente 298556 Dicke Ersatzpaneel 39 mm Details siehe Prüfbericht	$U_f = 3,0 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
thermisch getrennte Fassaden-Pfostenprofile FW 50+ BF.HI	Prüfbericht 13-000014-PR216 ift Rosenheim	26.06.2013	Innenkasten 226390 Isolator 2244258 Schaumbildner auf Isolator Dicke Ersatzpaneel 48 mm Details siehe Prüfbericht	$U_f = 1,2 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
thermisch getrennte Fassaden-Pfostenprofile FW 60+ BF.HI	Prüfbericht 13-000014-PR217 ift Rosenheim	26.06.2013	Innenkasten 327050 Isolator 2244258 Schaumbildner auf Isolator Dicke Ersatzpaneel 48 mm Details siehe Prüfbericht	$U_f = 1,1 \text{ W/(m}^2\text{K)}$


Anwendungsbereich: Gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.

Tabelle 3: Nachweise Feuerwiderstand

Produkt	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	
				Feuerwiderstand
Pfosten-Riegel-Fassade FW 50+ BF	Klassifizierungsbericht C-11-002172-PR01 (KB-F14-01-de-01) ift Rosenheim Außenabmessung Prüfmuster (B x H) 3130 mm x 3200 mm max. Feldrastermaß: 1424 mm x 2624 mm	14.12.2011	Anwendungsbereich siehe Klassifizierungsbericht Punkt 4.3	E 15 (i→o) / E 30 (i→o) EW 20 (i→o) / EW 30 (i→o) EI 15 (i→o) / EI 30 (i→o)


Anwendungsbereich: Gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.

Tabelle 4: Nachweise Einbruchhemmung

Produkt	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	
				Einbruchhemmung
Pfosten-Riegel-Fassade / Brandschutzfassade FW 50+ BF FW 60+ BF	Gutachtliche Stellungnahme 255 26844 ift Rosenheim Außenabmessungen Prüfmuster (B x H) 2500 mm x 2500 mm	01.04.2003	Besondere Maßnahmen zur Sicherung z.B. der Glasanbindung sind den zugrunde liegenden Nachweisen zu entnehmen.	WK2
Pfosten-Riegel-Fassade FW 50+ FR 60	Gutachtliche Stellungnahme 11-002107 ift Rosenheim Außenabmessungen Prüfmuster (B x H) 2500 mm x 2500 mm	14.11.2011		WK2


Anwendungsbereich: Alle Fassaden mit gleichen oder größeren Abmessungen unter Einhaltung der Vorgaben z.B. für die Andruckleistenverschraubung oder die Sicherung der Glasanbindung oder gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.

Tabelle 5: Nachweise Pfosten-Riegel-Verbindungen

Produkt	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	 Pfosten-Riegel-Verbindungen
T-Verbinder 226880 (FW 50+ BF) T-Verbinder 226901 (FW 60+ BF) ohne Stift	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-14.4-509	18.11.2019	-/-	Beanspruchbarkeit F_{Rd}: Zug: - Eigengewicht Ausfachung: 1,82 KN Windsog: 8,53 KN Winddruck: 10,10 KN Wind bei Interaktion: 8,08 KN
T-Verbinder 226880 (FW 50+ BF) T-Verbinder 226901 (FW 60+ BF) mit Stift	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-14.4-509	18.11.2019	-/-	Beanspruchbarkeit F_{Rd}: Zug: 4,67 KN Eigengewicht Ausfachung: 2,08 KN Windsog: 8,53 KN Winddruck: 10,10 KN Wind bei Interaktion: 8,08 KN
T-Verbinder 226881-884 (FW 50+ BF) T-Verbinder 226902-905 (FW 60+ BF) ohne Stift	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-14.4-509	18.11.2019	-/-	Beanspruchbarkeit F_{Rd}: Zug: - Eigengewicht Ausfachung: 4,50 KN Windsog: 13,44 KN Winddruck: 10,10 KN Wind bei Interaktion: 10,10 KN
T-Verbinder 226881-884 (FW 50+ BF) T-Verbinder 226902-905 (FW 60+ BF) mit Stift	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-14.4-509	18.11.2019	-/-	Beanspruchbarkeit F_{Rd}: Zug: 4,89 KN Eigengewicht Ausfachung: 5,52 KN Windsog: 13,44 KN Winddruck: 10,10 KN Wind bei Interaktion: 10,10 KN

Anwendungsbereich: Gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.

Tabelle 6: Nachweise Klemmverbindungen

Produkt	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	
				Klemmverbindungen
Klemmverbindungen für SCHÜCO-Fassadensysteme mit Pfosten- und Riegelprofilen aus Aluminium mit Profilbreite 50 mm	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-14.4-452	14.11.2019	-/-	Grenzzugkraft in kN 1,30
				Zul. Zugkraft in kN 0,85
Klemmverbindungen für SCHÜCO-Fassadensysteme mit Pfosten- und Riegelprofilen aus Aluminium mit Profilbreite 60 mm	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-14.4-452	14.11.2019	-/-	Grenzzugkraft in kN 1,75
				Zul. Zugkraft in kN 1,15

Anwendungsbereich: Gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.

Tabelle 7: Nachweise für Zulieferteile

Zulieferteil/ Komponente	Typ / Hersteller	Nachweis / Zertifikat	Bemerkungen
Dichtungen	EPDM / Schüco International KG	siehe Nachweise ab Tabelle 1	-/-
Profile	FW 50+ BF / FW 60+ BF Schüco International KG	-/-	keine wärmege- dämmten Verbund- profile

Anwendungsbereich: Gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.

3 Systembeschreibung

Als Grundlage für den ift-Systempass nach dem Zertifizierungsprogramm QM 320SG lag die Aufstellung der Nachweise gemäß Abschnitt 2 vor. Diese Aufstellung deckt ggf. nicht vollständig alle in der Systembeschreibung angegebenen möglichen Varianten ab. Der ift-Systempass wird durch die gelisteten Nachweise und den direkten Anwendungsbereich gemäß Produktnorm definiert. Die Aktualisierung der Systembeschreibung obliegt dem Systemgeber.

3.1 Profile

Tabelle 8: geprüfte Hauptprofile

Typ	Artikelnummer	Rahmenmaterial	Zusatzangaben	Nachweis
Pfostenprofile FW 50+ BF	326390	Al Mg Si 0,5 F 22 EQ	Bautiefe 105 mm	108 31958 R1 ift Rosenheim
	326400		Bautiefe 125 mm	Gutachtliche Stellungnahme 11-002877-PR01 ift Rosenheim
Pfostenprofile FW 60+ BF	327050	Al Mg Si 0,5 F 22 EQ	Bautiefe 105 mm	Gutachtliche Stellungnahme 155 7612120 (155 31958)
	327060		Bautiefe 125 mm	Gutachtliche Stellungnahme 11-002877-PR01 ift Rosenheim
Riegelprofile FW 50+ BF	326430	Al Mg Si 0,5 F 22 EQ	Bautiefe 110 mm	108 31958 R1 ift Rosenheim
	326440		Bautiefe 130 mm	Gutachtliche Stellungnahme 11-002877-PR01 ift Rosenheim
Riegelprofile FW 60+ BF	327100	Al Mg Si 0,5 F 22 EQ	Bautiefe 110 mm	Gutachtliche Stellungnahme 155 7612120 (155 31958)
	327110		Bautiefe 130 mm	Gutachtliche Stellungnahme 11-002877-PR01 ift Rosenheim
Andruckprofile FW 50+ BF	202764	Stahl	-/-	108 31958 R1 ift Rosenheim
	160620 (Einbruchhemmung)	Al Mg Si 0,5 F 22 EQ	-/-	Gutachtliche Stellungnahme 255 26844

Typ	Artikelnummer	Rahmenmaterial	Zusatzangaben	Nachweis
Andruckprofile FW 60+ BF	202769	Stahl	-/-	Gutachtliche Stellungnahme 11-002877-PR01 ift Rosenheim
Deckschalen FW 50+ BF	110840 (Pfosten)	Al Mg Si 0,5 F 22 EQ	-/-	108 31958 R1 ift Rosenheim
	112720 (Riegel)		-/-	Gutachtliche Stellungnahme 255 26844
Deckschalen FW 60+ BF	110910	Al Mg Si 0,5 F 22 EQ	-/-	Gutachtliche Stellungnahme 11-002877-PR01 ift Rosenheim
	162180			
T-Verbinder FW 50+ BF	226881	Al Mg Si 0,5 F 22 EQ	-/-	108 31958 R1 ift Rosenheim
	226884		-/-	Gutachtliche Stellungnahme 11-002877-PR01 ift Rosenheim

3.2 Dichtungen

Tabelle 9: geprüfte Dichtungen

Funktion	Artikelnr.	Material	Farbe	Eckausbildung	Nachweis
Dichtungs- kreuz	224836	EPDM	schwarz	senkrechte und waag- rechte Verglasungs- dichtung Art.-Nr. 244983, senkrechte Andruckprofile des Pfostens durchlaufend; waagrechte Dichtun- gen mit Andruckprofilen der Riegel stumpf dazwischen laufend gestoßen; im Bereich Kreuzungs- oder T- Stoß wird ein Dich- tungskreuz, Art.-Nr. 224836 eingebracht, die Dichtungen laufen oberhalb des Dich- tungskreuzes durch	108 31958 R1 ift Rosenheim
äußere Verglasungs- dichtung	244983	EPDM	schwarz		108 31958 R1 ift Rosenheim Gutachtliche Stellungnahme 11-002877-PR01 ift Rosenheim
innere Verglasungs- dichtung	204534 (senkrecht)	EPDM	schwarz	stumpf gestoßen und geklebt	108 31958 R1 ift Rosenheim
	204533 (waagrecht)	EPDM	schwarz		108 31958 R1 ift Rosenheim

3.3 T-Verbindungen

Tabelle 10: geprüfte T-Verbinder

Produkt	Artikelnummer	Material	Bemerkung	Nachweis
T-Verbinder FW 50+ BF	226881	Al Mg Si 0,5 F 22 EQ	-/-	108 31958 R1 ift Rosenheim
	226884		-/-	Gutachtliche Stellungnahme 11-002877-PR01 ift Rosenheim
T-Verbinder FW 60+ BF	226905	Al Mg Si 0,5 F 22 EQ	-/-	

3.4 Isolatoren

Tabelle 11: geprüfte Isolatoren

Typ	Artikelnummer	Material	Bemerkung	Nachweis
Isolatoren	224809	PVC hart	-/-	108 31958 R1 ift Rosenheim

3.5 Vorgaben für die Verschraubung der Andruckprofile

Tabelle 12: Andruckprofilverschraubung

Zuordnung zu den Profil- en gemäß Abschnitt 3.1	Rahmen- material	Schrauben- typ	Anzugs- moment (Nm)	Bemerkung	Verschraubungsabstand	
					Unterein- ander (mm)	Randab- stand (mm)
Pfosten / Riegel	Aluminium	5,5 x 44 mm (205832)	4,5 Nm	-	250	20
Pfosten (Einbruch- hemmung)	Aluminium	5,5 x 54 mm (205892)	4,5 Nm	Schrauben- köpfe auf- gebohrt und zusätzliche	250	20
Riegel (Einbruch- hemmung)	Aluminium	5,5 x 50 mm (205833)	4,5 Nm	Sicherung durch Ver- klebung von 3 Schrau- ben je Feld	250	20

3.6 Dampfdruckausgleich / Entwässerung

Tabelle 13: Dampfdruckausgleich / Entwässerung

Öffnungsart	Beschreibung	Bemerkung
elementweise	bei Fassadenhöhe ≤ 8 m über Riegel- in Pfostenfalz, unten und oben geöffnet	2 Stück bei BR ≤ 1500 mm
	bei Fassadenhöhe > 8 m weitere Falzstücke in Abhängigkeit der Gebäudehöhe	3 Stück bei BR > 1500 mm

4 Allgemeine Hinweise zum ift-Systempass

4.1 Aufgeführte Leistungseigenschaften nach Produktnorm

Alle aufgeführten Leistungseigenschaften wurden nach den in der Produktnorm EN 13830 aufgeführten Prüf- und Klassifizierungsnormen geprüft und bewertet. Grundlage bilden die vom Auftraggeber vorgelegten Leistungsnachweise. Um nähere Informationen zu erhalten, sind die jeweiligen Einzelnachweise/ Prüfberichte der Leistungseigenschaften, die in Abschnitt 2 benannt werden, heranzuziehen.

4.2 Mindestanforderungen an Vorhangfassaden

Tabelle 14: Mindestanforderungen an Vorhangfassaden nach dem ift-Zertifizierungsprogramm QM 320SG

Leistungseigenschaft nach EN 13830:2003	Klassifizierungsnorm / Nachweisverfahren	Mindestanforderung
Schlagregendichtheit	EN 12154	R4
Luftdurchlässigkeit	EN 12152	A1

4.3 Anforderungen an Zulieferteile

Tabelle 15: Anforderungen für Zulieferteile nach dem ift-Zertifizierungsprogramm QM 320SG

Zulieferteil / Komponente	Anforderung (es gilt immer die aktuelle Fassung)
Dichtungen	Zertifizierungsprogramm QM 338* / Alternativ Nachweis durch Prüfbericht bzw. Prüfung der Luftdurchlässig- und Schlagregendichtheit sowie die Bedienungskräfte
Profile	Holz: ift-Richtlinie HO-10/1
	Kunststoff RAL-GZ 716* Teil 1
	Aluminium RAL-GZ 695*, Anlage 1

* Liegen keine Nachweise in Bezug auf die geforderten Zertifizierungsprogramme vor, ist im Einzelfall zu überprüfen, ob ein vergleichbares Zertifizierungssystem oder eine vergleichbares System zur Sicherstellung der gleichbleibenden Eigenschaften der Komponenten vorliegt.

4.4 Verwendung der Ergebnisse (optionale Zusätze)

Die im Rahmen der ift-Systemgeberzertifizierung ermittelten Prüfergebnisse erfüllen die Mindestanforderungen an die Stufe „ift-Standard“ und/oder „ift-Qualität“.

Die im Rahmen der ift-Systemgeberzertifizierung in der Stufe „ift-Qualität“ ermittelten Prüfergebnisse erfüllen die Mindestanforderungen nach RAL-GZ 695.



4.5 Grundlagen für den ift-Systempass

- bestehender Überwachungsvertrag Nr. 181SG 7612120 zwischen **ift** Rosenheim und dem Auftraggeber,
- Nachweise gemäß Abschnitt 2,
- Systembeschreibung Abschnitt 3,
- jährliche Überwachung des Auftraggebers (Systemgeber).

5 Besondere Verwendungshinweise

Die nachfolgenden besonderen Verwendungshinweise sind Regeln zur Anwendung der verschiedenen Leistungseigenschaften der Norm. Sie wurden auf Grundlage der normativen Festlegungen und der Erfahrungen des ift Rosenheim erstellt.

Die Produktnorm gilt für Vorhangfassaden, die, bezogen auf die Gebäudefläche, von vertikalen Konstruktionen bis hin zu solchen reichen, die bis zu 15° von der Vertikalen abweichen.

Gemäß der Produktnorm und der Bauproduktenverordnung ist der Hersteller für die Sicherstellung der deklarierten Eigenschaften verantwortlich.

Die Zusammenstellung in diesem Systempass erfolgte aufgrund der vorgelegten Nachweise. Ein Rechtsanspruch kann daraus nicht abgeleitet werden.

Hinweise:

- Für Einselelemente (Fenster und Türen) ist ein Nachweis nach EN 14351-1 erforderlich.
- Die statischen Eigenschaften wärmegeprägter Profile sind zu beachten.
- Pfosten- u. Riegelverbinder sind gesondert statisch oder empirisch nachzuweisen.
- Die maximale frontale Durchbiegung der einzelnen Teile des Vorhangfassadenrahmens dürfen $l/200$ bzw. 15 mm nicht überschreiten.
- Der Nachweis der Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit ist für jeden Einzelfall durch eine prüffähige Statik durch den Errichter zu führen. Die Bemessungswindlast darf die zul. Last gemäß dem zu Grunde liegenden Basisprüfbericht nicht überschreiten.
- Ausfachungen sind nach den einschlägigen Regelwerken zu bemessen; in Deutschland gelten insbesondere:
 - DIN EN 1991-1-4, Einwirkungen auf Tragwerke - Allgemeine Einwirkungen-Windlasten
 - Technische Regeln für die Verwendung von linienförmig gelagerten Verglasungen
 - Technische Regeln für die Verwendung von absturzsichernden Verglasungen
- Die Dauerhaftigkeit der Leistungsmerkmale der Vorhangfassade wurde nicht überprüft. Sie ist durch Verwendung geeigneter Werkstoffe und Oberflächen nach dem Stand der Technik über den vereinbarten Lebenszeitraum des Produktes sicherzustellen.
- Die Anbindung der Fassade an den Baukörper muss in der Lage sein, die Lasten dauerhaft zu übertragen. Der Anschluss an den Baukörper ist luftdicht auszuführen. Die Tauwasserfreiheit ist unter Berücksichtigung nationaler Vorschriften sicherzustellen.
- Die Aktualisierung von mitgeltenden, zeitlich befristeten Dokumenten obliegt dem Auftraggeber (Systemgeber).